

PROTOKOLL
Sitzung der Gemeindevertretung Boock

Sitzungstermin: Donnerstag, 14.06.2018

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Ort, Raum: Feuerwehr Boock

Anwesende:

Herr Gunnar Mißling

Herr Martin Giese

Herr Michael Adam

Herr Heiko Kiel

Herr Bernd Schreiber

Herr Karsten Strey

Abwesende:

Frau Ute Hoffmann

entschuldigt

Gäste:

Herr Karsten Stahl, Baumamtsleiter Amt Löcknitz-Penkun

Schriftführung:

Frau Peggy Schröder

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bürgerfragestunde
- 3 Bewilligung der Sitzungsniederschrift vom 19.04.2018 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse
- 4 Bestätigung Planungsunterlagen und Förderantragstellung Um- und Anbau Feuerwehrgerätehaus Vorlage: BV/07-2018-419

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister, Herr Mißling, begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter sowie Herrn Stahl, Bauamtsleiter Amt Löcknitz-Penkun. Er eröffnet die Sitzung und stellt die form- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 6 anwesenden Gemeindevertretern fest. Frau Hoffmann lässt sich entschuldigen.

Die Beschlussvorlage BV/07-2018-418 wurde den Gemeindevertretern als Tischvorlage ausgehändigt. Der Bürgermeister beantragt die Aufnahme der Beschlussvorlage als TOP 5.2 in den nicht öffentlichen Teil.

Herr Mißling lässt darüber abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

zu 2 Bürgerfragestunde

Es sind keine Bürger anwesend.

Herr Mißling informiert darüber, dass er oft angesprochen wird, ob er als Bürgermeister Sprechstunden abhält. Er verweist dann auf die Möglichkeit, die Bürgerfragestunden innerhalb der Gemeindevertretersitzungen wahrzunehmen.

zu 3 Bewilligung der Sitzungsniederschrift vom 19.04.2018 und Bekanntgabe der nicht öffentlich gefassten Beschlüsse

Das Protokoll vom 19.04.2018 liegt den Gemeindevertreter vor. Herr Mißlingt gibt die nicht öffentlich gefassten Beschlüsse bekannt und stellt das Protokoll zur Abstimmung:

BV/07-2018-406	Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens
BV/07-2018-407	Sanierung Festplatz Boock mit Freilichtbühne/ Antrag auf Gewährung einer Zuwendung/ Vorpommern-Fonds
BV/07-2018-409	Ergänzung zur BV/07-2018-397 Änderung des Kaufpreises.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 5 Nein: 0 Enthaltungen: 1

zu 4 Bestätigung Planungsunterlagen und Förderantragstellung Um- und Anbau Feuerwehrgerätehaus
Vorlage: BV/07-2018-419

Herr Stahl und Herr Mißling geben den aktuellen Stand und den weiteren Werdegang zum Bauvorhaben bekannt:

Seitens des Ingenieurbüros Blöadow lag erst zum 11.06.2018 ein Kostenangebot vor. Dies wurde zur Prüfung der Feuerwehr übergeben.

Seitens des Innenministeriums, Frau Hardt, wurde bereits nachgefragt, die Genehmigungsplanung sollte bereits bis zum 31.05.18 eingereicht sein.

Gegenüber der ersten Antragstellung im Jahr 2016 ist bis 2018 eine erhebliche Preisentwicklung festzustellen.

Beim Innenministerium wurde ein Antrag mit einer Gesamthöhe von 552.802,60€ gestellt, der Eigenanteil beträgt 120.000,00€. Der Bürgermeister informiert darüber, dass auch das

bestehende Gebäude ein neues Dach erhält und die Fassade saniert wird. Die bestehende Heizungsanlage soll ebenfalls saniert werden. Der Planentwurf soll vor Einreichung der Antragsunterlagen mit der Hanseatischen Feuerwehrunfallkasse abgestimmt werden. Herr Strey merkt an, dass in der Kostenaufstellung die Blitzschutzanlage entsprechend der DIN 1492 fehlt.

Herr Giese fragt nach, ob die Kreditaufnahme in Höhe von 120.000,00€ ausreichend sind, da die Baukosten weiter steigen werden.

Der Bürgermeister fordert eine hohe Förderung seitens des Innenministeriums, eine höhere Kreditaufnahme für die Gemeinde wäre unverantwortlich.

Sachverhalt:

Durch die Gemeinde Boock wurde mit Beschluss vom 16.06.2016 die zu diesem Zeitpunkt vorliegende Planung als Grundlage der Förderantragstellung beschlossen. Die Antragstellung Sonderbedarfszuweisung ist erfolgt. Nach einem Abstimmungsprozess mit dem Ministerium wurde die Gemeinde am 20.12.2017 darüber informiert, dass eine Förderung in Höhe von 248.000,00 € in Aussicht gestellt wird. In dem Schreiben wurde auf die Einhaltung der DIN 14092 Allgemeine Anforderungen, technische Anforderungen, Anforderungen an die Räume und Außenanlagen explizit verwiesen. Im Rahmen der weiteren Planung erfolgten Abstimmungen mit dem Planungsbüro Blödown und der Gemeindeführung. Mit Datum vom 11.06.2018 erfolgte die Vorlage der Einarbeitungen durch das Ing.büro Blödown. Die Kostenaufstellung nach Gewerken umfasst nach der aktuellen Kostenberechnung eine Summe von 552.802,60 €.

Nach Bestätigung der jetzt vorliegenden Planungsunterlagen sollte im weiteren Verfahren die HFUK und die Kommunalaufsicht eingebunden werden. Mit der Förderantragstellung wird die Bestätigung der Gesamtfinanzierung erforderlich. Für den Haushalt 2018 wurde ein Eigenanteil von 120.000,00 € eingeplant.

Ohne eine erhöhte Förderung von mind. ca. 433.000,00 € wird eine Umsetzung dieser Bauplanungsgröße für die Gemeinde Boock in diesem Haushaltsjahr nicht möglich.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Bestätigung der in der Anlage vorgelegten Planung zum Umbau und zur Erweiterung des bestehenden Gebäudes der Freiwilligen Feuerwehr sowie die in diesem Zusammenhang notwendige Förderantragstellung zur Finanzierung der Maßnahmenumsetzung. Von einer Umsetzung der vorgelegten Bauplanungsgröße ohne entsprechende Förderung wird Abstand genommen, in dem Fall ist eine Überarbeitung des Projektes erforderlich.

Finanzielle Auswirkungen:

Der für die Umsetzung der Baumaßnahme erforderliche Eigenanteil wurde im Haushalt 2018 eingestellt.

Anlage/n: Entwurfsplanung

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Der Bürgermeister bittet Herrn Stahl um Informationen zu weiteren Maßnahmen innerhalb der Gemeinde Boock:

Festplatzanlage:

Seitens des Bauamtes wurden mehrere Informationsangebote eingeholt:

- Tanzfläche
- Decke der Bühne
- Elektroarbeiten
- Malerarbeiten.

Das Bauamt wird jetzt in die Ausschreibungsphase gehen, so dass nach dem Erntefest (nach dem 08.09.2018) mit den Arbeiten begonnen werden kann.

Der Bürgermeister lässt über den Maßnahmenbeginn nach dem Erntefest abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Löschteich:

Seitens der Firma Besitzverwaltung Adam liegt ein Angebot zur Errichtung eines Löschwasserteiches auf dem ehemaligen Firmengelände in der Neuen Straße vor.

Es wird vorgeschlagen einen Löschwasserteich mit 130 m³ Inhalt zu errichten. Die Gemeinde Boock könnte den Löschwasserteich für 25 Jahre mieten für 500€/monatlich zzgl. Mehrwertsteuer.

Die Gemeindevertretung sieht von diesem Angebot ab.

Der Bürgermeister verabschiedet Herrn Stahl.

Der Bürgermeister schließt den öffentlichen Teil der Sitzung. Er stellt die Nichtöffentlichkeit her.



Frau Peggy Schröder
Schriftführung



Vorsitz